

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis spätestens 4. Oktober 2005 per E-mail, Fax oder Post verbindlich an. Das Anmeldeformular finden Sie auf den Internetseiten des DJI (www.dji.de/evaluation > Tagungen aktuell) sowie des ISS (www.iss-ffm.de/tagungen).

Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmenden aus organisatorischen wie inhaltlichen Gründen auf 60 begrenzt ist. Anmeldungen für einzelne Tage können nicht akzeptiert werden.

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos einschließlich Verpflegung und einer Übernachtung (14./15. 11.). Die Reisekosten tragen die Teilnehmenden selbst.

Die Fachtagung findet im „Clarion Parkhotel“ in Göttingen statt. Eine Anfahrtsbeschreibung wird Ihnen nach erfolgter Anmeldung zugesandt und gilt als Anmeldebestätigung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an:

*Karin Haubrich, DJI*  
Tel. 089 623 06-174, haubrich@dji.de  
*Gerlinde Struhkamp, DJI*  
Tel. -340, struhkamp@dji.de  
*Maritha Tessmann, DJI*  
Tel. -143, tessmann@dji.de

*Dr. Jürgen Boeckh, ISS*  
Tel. 069 95 789-138  
juergen.boeckh@iss-ffm.de



**Fachtagung des DJI und ISS  
am 14./15. November 2005  
in Göttingen**

## **Wirkungsorientierte Evaluation – ein neues Wundermittel?**

Längst reicht es nicht mehr aus, das Gute zu wollen – man muss auch belegen können, Gutes getan zu haben. Wirkungsorientierte Evaluation wird in diesem Zusammenhang zu einem wichtigen Instrument.

Aber kann sie den hohen Anforderungen gerecht werden? Welche Antworten kann sie bieten?

Wege der Evaluation, die Wirkungsfrage zu beantworten, sind vielfältig. Auf dieser Fachtagung stehen deshalb unterschiedliche Konzeptionen von Evaluationsstudien, die die Wirkungsfrage in den Blick genommen haben, im Vordergrund – eine Spurensuche in (noch) unübersichtlichem fachlichen Terrain.

Die Fachtagung ist als zusammenhängender Diskussions- und Arbeitsprozess konzipiert, weshalb die Teilnahme an beiden Tagen erwartet wird.

Eingeladen sind alle Interessierten, die aus verschiedenen Perspektiven (Auftraggeber, Evaluierende, Evaluierende) Erfahrungen mit wirkungsorientierter Evaluation gesammelt haben und sich intensiv damit auseinandersetzen (wollen), um Impulse für die Weiterentwicklung der Fachdebatte zu geben.



Die Fachtagung wird finanziert vom  
Bundesministerium für Familie  
Senioren, Frauen und Jugend

Wirkungen als Überprüfung der Zielerreichung – Zwischen objektiver Messung und normativer Setzung (Beispiel Netzwerkarbeit)  
*Dr. Jürgen Boeckh, ISS*

Das Programm wirkt! Nur jeder sieht es anders – Cluster-Evaluation als Ansatz vielfältige Wirkungsannahmen zu berücksichtigen  
*Karin Haubrich, DJI*

**19:00 Uhr**  
*Themensammlung an Agendawand, Gemeinsames Abendessen*

(b) Controlling und Evaluation erzieherischer Hilfen im Jugendamt  
*Michael Köhler, Stadtjugendamt München*

(c) Kommunale Qualitäts- und Wirksamkeitsdialoge im Vergleich – Zwischen Legitimation und Steuerung  
*Prof. Dr. Ulrich Deinet, FH Düsseldorf*

## PROGRAMM (vorläufig)

### Montag, 14.11.2005

**12:00 – 13:00 Uhr**  
*Anmeldung und Imbiss*

#### 13:00 Uhr

Begrüßung  
*Dr. Christian Lüders, DJI*  
*Dr. Sven-Olaf Obst, BMFSFJ, Berlin*

Wirkungsevaluation: Suchbewegung zwischen hohen Erwartungen, fachlichen Erfordernissen und allerlei Befürchtungen  
*Dr. Christian Lüders, DJI*

Wirkungsnachweis – ein Job für Sisyphos oder für das Orakel von Delphi?  
*Dr. Wolfgang Beywl, Univision, Köln*

#### 15:15 Uhr

„Wirkungen liegen doch auf der Hand“!? – Implizite Annahmen eines (quasi-) experimentellen Vorgehens am Beispiel der Jugendhilfe-Effekte-Studie  
*Prof. Dr. Franz Petermann, Uni Bremen*

Programmtheorie-Evaluation – Mode oder neuer Standard? Vor- und Nachteile theoriebasierter Evaluationsansätze am Beispiel der Evaluation des EU-Projekts Simgame  
*Jan Hense, LMU München*

### Dienstag, 15.11.2005

#### 9:00 Uhr

Multiperspektivische Evaluation als Prozess – Wirkungsrekonstruktion aus der Sicht der Beteiligten  
*Willy Klawe, isp des Rauhen Hauses, Hamburg*

#### 10:00 Uhr

Forum-Gruppen im „Open Space“  
*Dr. Susanne Weber, FH Fulda*

#### 13:00 Uhr

Parallele Rundgespräche: Relevanz von Wirkungen als Steuerungsinformation

(a) Wirkungsorientierte Dokumentation in Einrichtungen und Diensten: EVAS (Evaluation erzieherischer Hilfen)  
*Prof. Dr. Michael Macsenaere, IKJ, Mainz*

#### 14:45 Uhr

Wie werden wirkungsorientierte Evaluationen genutzt? Die Sicht von Auftraggebern und Beteiligten

*Wolfgang Buecherl*  
*Europäische Kommission, Brüssel*

*Jürgen Fuchs*  
*BMFSFJ, Bonn*

*Josef Koch*  
*IGfH, Frankfurt a.M.*

*Birgit Zoerner*  
*Sozialministerium NRW, Düsseldorf*  
*N.N.*

*(Vetreter/in Kommune)*

#### 16:00 Uhr

*Ende der Fachtagung*

Im Anschluss (16:00 – 17:30 Uhr): Sitzung des Arbeitskreises „Soziale Dienstleistungen“ der Deutschen Gesellschaft für Evaluation. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!